

Angebot der Kreisverkehrswacht Olpe e.V. 2024

57439 Attendorn – 02722-7404 oder 015118564569

E-Mail: info@kreisverkehrswacht-olpe.de



Übernahme der Kosten für Mitglieder ab 70+ zur Durchführung einer „Rückmeldefahrt“ in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Gräve

Verkehrssicherheit für lebensältere Personen

Auch mit zunehmendem Alter ist für fast alle eine individuelle und selbst bestimmte (Auto-)Mobilität selbstverständlich. Besonders in unserem ländlichen Raum ist es für die meisten auch zur sozialen Teilhabe von hoher Wichtigkeit, so lange wie eben möglich mit einem Pkw sicher und unfallfrei am Straßenverkehr teilzunehmen.

Nach der Verkehrsunfallstatistik steigt allerdings mit höherem Lebensalter – etwa ab dem 75. Lebensjahr – das Risiko, einen Unfall mit Personenschaden zu verursachen. Bei älteren Verkehrsteilnehmern verschlimmern sich auch die Verletzungsfolgen nach einem Unfall.

Was kann man für die eigene Sicherheit tun?

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen der Unfallforschung ist zur Erhaltung der Fähigkeit, sicher und unfallfrei am Straßenverkehr teilzunehmen, folgendes wichtig: Neben einem regelmäßigen Gesundheitsscheck sollte man das eigene Verhalten und die Fahrkompetenz in bestimmten Verkehrssituationen reflektieren und dies bei der Teilnahme an einem Verkehrssicherheitstraining oder einer „Rückmeldefahrt“ unter fachlicher Anleitung überprüfen und üben.

Was versteht man unter einer „Rückmeldefahrt“?

Es handelt sich um eine Fahrt mit dem eigenen Pkw auf bekannten Strecken mit einem erfahrenen Fahrlehrer und das Üben von Situationen, bei denen es besonders häufig zu Unfällen kommen kann (Beachtung von Vorfahrt, Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Ausparken, Ein- und Ausfahren u.ä.). Jede/r Teilnehmer/in kann selbst Vorschläge machen, was geübt werden soll. Das Fahrverhalten wird beobachtet und mögliche Fahrfehler werden identifiziert. Die Ergebnisse der fachlichen Erkenntnisse des Fahrlehrers werden anschließend besprochen und mit Hinweisen und Vorschlägen verknüpft. Absolventen einer derartigen Fahrt haben bekundet, dass Sie sich wieder deutlich sicherer im Straßenverkehr fühlen.

Es gibt kein „Bestehen“ und kein „Durchfallen“. Das Ergebnis der Fahrt bleibt unter vier Augen und ist ohne jegliches Risiko für die Fahrerlaubnis. Es geht lediglich darum, den Teilnehmenden in einer realen Situation aufzuzeigen, wie durch einen Experten die Fahrsicherheit beurteilt wird

Praktische Durchführung

Die Fahrschule Gräve in Drolshagen, Lindenstr. 20, 57489 Drolshagen – [0171 7706695](tel:01717706695) oder [02761/73824](tel:0276173824) -, E-Mail: info@verkehrsfachschule-suedsauerland.de hat sich bereiterklärt, die „Rückmeldefahrt“ für uns durchzuführen und fachlich zu begleiten. Die Fahrt dauert bis zu rd. 60 Minuten, anschließend gibt es eine Nachbesprechung von 30 Minuten. Kalkulieren Sie also rd. 1,5 Stunden ein.

Nach Anmeldung und Zustimmung durch den Geschäftsführer vereinbaren Sie dort einen Termin.

Persönliche Voraussetzungen

Sie sind Mitglied der Kreisverkehrswacht Olpe, mindestens 70 Jahre alt, im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und nehmen regelmäßig mit ihrem Pkw am Straßenverkehr teil.

Kosten

Die Kreisverkehrswacht Olpe e.V. übernimmt für die interessierten Mitglieder die kompletten Kosten in Höhe von 80 Euro. **Den Teilnehmenden entstehen keine Kosten. Das Angebot gilt für Anmeldungen bis zum 31.12.2024.**



Anmeldung zunächst telefonisch oder per Mail bei der Geschäftsstelle der KVW Olpe – s. oben -.